

Hofheimer Zeitung

HOFHEIMER ZEITUNG / NACHRICHTEN / HOFHEIM

Hofheim

28.03.2014

Erfolgreiches Netzwerken



Netzwerken und Kundenakquise: Der Hofheimer Businessstag bot am vergangenen Wochenende bereits zum fünften Mal Unternehmern, Handwerkern und Freiberuflern aus Hofheim, dem Main-Taunus-Kreis und den angrenzenden Regionen die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Die Veranstaltung lief in diesem Jahr erstmals über zwei Tage.

Hofheimer Businessstag 2014 erstmals zweitägig

HOFHEIM - (evh) – Bereits zum fünften Mal fand jetzt der Businessstag Hofheim statt – als Novum nicht wie bisher an einem Dienstagnachmittag, sondern ganztätig samstags und sonntags. Der Wunsch zu diesem Experiment war im Vorfeld von einigen ausstellenden Firmen geäußert worden. Auf Vorschlag von Thorsten Kolar, Wirtschaftsförderung der Stadt

Hofheim, war das vergangene Wochenende als Termin festgelegt worden, da gleichzeitig der Französische Markt und das Frühlingsfest des IHH mit verkaufsoffenem Sonntag vonstatten gingen. „Das ist für alle Seiten frequenzbringend“, sagte Thorsten Kolar. Im Gegensatz zu Sonntag strömten am Samstag weniger Geschäftskunden und Endverbraucher in die Stadthalle. Die entstandene Zeit nutzten die Unternehmer, Handwerker und Freiberufler aus Hofheim, dem Main-Taunus-Kreis und den angrenzenden Regionen für einen weiteren Schwerpunkt des Businessstages: Der Vernetzung untereinander. Das bestätigte auch Beate Hüls von „Evendon“, der Diedenberger Agentur für Events und Geschenkideen. „Die Idee des Businessstages ist doch genial. Neben der Vorstellung meiner Produkte und Neukundenakquise habe ich vor allem die Chance, fruchtbare Kontakte zu anderen Ausstellern zu knüpfen“, so die Agenturchefin, die bisher jeden Businessstag mitgenommen hat. Generell plädiere sie aber eher für eine kurze, knackige Veranstaltung unter der Woche. Diese Meinung teilten auch Julia und Björn Breckheimer von „StimmDich“, der Hofheimer Schule für Gesangs- und Schauspielunterricht sowie Auftrittcoaching. Für Ein- oder Zweimannbetriebe sei es gar nicht so einfach, eine zweitägige Veranstaltung personell zu stemmen. Die Möglichkeit, Kontakte zu Ausstellern und Besuchern aus der Region herzustellen und damit die bundesweit agierende Schule in Hofheim stärker zu etablieren, hat auch Björn Breckheimer veranlasst, zum zweiten Mal am Businessstag teilzunehmen: „Es geht darum gesehen zu werden.“ Zum ersten Mal dabei war die Wiesbadenerin Annette Lipfert. Sie hat vor einem halben Jahr die Zughundesportschule „dogs ahead“ in Wiesbaden gegründet, einem in Deutschland relativ unbekanntem Sport. Zum Businessstag kam sie über Empfehlung einer anderen Teilnehmerin.

Da die Veranstaltung ständig wächst, wurde die Organisation in diesem Jahr auf Joaquim da Silva von der Veranstaltungsagentur RheinEmotion übertragen. Kooperationspartner waren die bisherigen Veranstalter, der Bundesverband für mittelständische Wirtschaft und die städtische Wirtschaftsförderung, sowie die Verlagsgruppe Rhein-Main. Claus Liesegang, Objektleiter Anzeigenblätter und Zielgruppenmedien der Verlagsgruppe Rhein Main, moderierte das zum Businessstag gehörende Vortragsprogramm. Für Themen wie „Mobile Anwendungen – Apps“ oder „Tipps für einen erfolgreichen Vertrag“ konnten hochkarätige Referenten wie Professor Dr. Bernd Ruheland von der Fachhochschule Worms oder Professor DR. Jörg Kupjetz von der FH Frankfurt gewonnen werden.

Ein Novum in diesem Jahr war die informative Businessstag-App, die von der Unternehmensberaterin Pilar May entwickelt wurde. Am Sonntag wurden weitere Angebote der eintrittsfreien Veranstaltung rege genutzt: Zum Beispiel der Segway-Parcour der Mainova auf dem Chinonplatz vor der Stadthalle oder die Autogrammwunde der Basketball-Spielgemeinschaft Rhein-Main Baskets, die amtierende Deutsche Vizemeisterinnen sind.

Demnächst würden Fragebogen zur zweitägigen Veranstaltung an die Aussteller versendet, berichtete Joaquim da Silva. Das Feedback werde in die Überarbeitung der Konzeption für den Businessstag 2015 einfließen.

[Zur Übersicht Hofheim](#)


Bitte loggen Sie sich ein, um einen Kommentar zu diesem Artikel zu verfassen. Debatten auf unsere Zeitungsportalen werden bewusst geführt. Kommentare, die Sie zur Veröffentlichung einstellen, werden daher unter ihrem **Klarnamen (Vor- und Nachname)** veröffentlicht. Bitte

prüfen Sie daher, ob die von Ihnen bei ihrer Registrierung angegebenen Personalien zutreffend sind.

Die Zeichenzahl ist auf 1700 begrenzt. Die Redaktion behält sich vor, den Kommentar zu sichten und zu entscheiden, ob er freigeschaltet wird. Kommentare mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten, insbesondere Beleidigungen, nicht nachprüfbare Behauptungen, erkennbare Unwahrheiten und rassistische Andeutungen führen dazu, dass der Kommentar im Falle der Sichtung nicht freigeschaltet, ansonsten sofort gelöscht wird. Wir weisen darauf hin, dass alle Kommentare nach einigen Wochen automatisch wieder gelöscht werden.

Die Kommentare sind Meinungen der Verfasser.

[Login](#) [Registrierung](#)

powered by plista 

Das könnte Sie auch interessieren



„Arbeitsverweigerung“ oder Nachbarschaftshilfe?

(mlm) – SG Wildsachsen – FC Lorsbach 0:3 (0:2). Ausgerechnet vom Nachbarclub SG Wildsachsen hängen...

[Mehr](#)



Ärzte sind schockiert! 7kg in 14 Tagen abnehmen!

Berliner Mutter verliert 7 kg in 14 Tagen mit dieser NEUEN Wunder-Diätpille. Nur 39€!

 ANZEIGE

[Mehr](#)



SV 09 verzweifelt an Torhüter Sven Nickel

(mlm) – SV 09 Hofheim – FC Schlossborn 2:2 (1:2). Über Sieg oder Niederlage entscheiden gegen Ende...

[Mehr](#)



Elektroroller - Rückkehr auf leisen Sohlen

Die goldenen Zeiten des Motorrollers liegen weit zurück? Nein! Die kultigen Zweiräder erleben...

 ANZEIGE

[Mehr](#)

